

Formular zur Bescheinigung der Prüfungsunfähigkeit

Zur Vorlage beim zuständigen Prüfungsausschuss der Friedrich-List-Schule Darmstadt

Erläuterung für die Ärztin/den Arzt

Wenn eine Schülerin/ein Schüler aus gesundheitlichen Gründen nicht zu einer Prüfung erscheint, hat sie/er gemäß der geltenden Rechtsverordnung dem zuständigen Prüfungsausschuss die Erkrankung glaubhaft zu machen. Zu diesem Zweck benötigt sie/er ein ärztliches Attest, das es dem Prüfungsausschuss erlaubt, aufgrund Ihrer Angaben als medizinische Sachverständige/medizinischer Sachverständiger die Rechtsfrage zu beantworten, ob Prüfungsunfähigkeit vorliegt. Es reicht für den Prüfungsausschuss aus, dass Sie der Schülerin/dem Schüler Prüfungsunfähigkeit nach der untenstehenden Erklärung attestieren. Die Kosten für die Bescheinigung trägt der Prüfling.

Angaben zur Person

Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort

Erklärung der Ärztin/des Arztes

Meine heutige Untersuchung zur Beurteilung der Prüfungsunfähigkeit bei o. g. Person hat aus ärztlicher Sicht ergeben, dass diese Person prüfungsunfähig ist. Aus meiner ärztlichen Sicht liegt eine erhebliche Beeinträchtigung des Leistungsvermögens vor. Mir ist bekannt, dass Schwankungen der Tagesform, Prüfungsangst, Prüfungsstress u. ä. keine erhebliche Beeinträchtigung darstellen.

Dauer der Prüfungsunfähigkeit von:	bis einschließlich:
------------------------------------	---------------------

Datum	Uhrzeit	Praxisstempel	Unterschrift des Arztes, der Ärztin
-------	---------	---------------	-------------------------------------